

PATIENTENBEFRAGUNG

Spitzen-Noten für das Spital

Landeskrinikum Lilienfeld wurde zum zweitbesten Spital unter 300 Betten gekürt.

VON MARKUS ZAUNER

LILIENFELD Die aktuelle Patientenbefragung beschert dem Lilienfelder Spital im Reigen der Landeskliniken wieder einen Stockerplatz. Lilienfeld schnitt in Niederösterreich mit 97,3 von 100 möglichen Punkten hinter Melk als zweitbestes Klinikum unter 300 Betten ab.

Zudem wurde die Bettenstation A2 des Landeskrinikums Lilienfeld als am besten

bewertete unfallchirurgische Station und die Bettenstation A1 als am besten bewertete Chirurgie-Station unter 300 Betten ausgezeichnet.

Die Standortleitung sieht die neuerlichen Spitzennoten als Ansporn: „Wir freuen uns sehr, dass unsere Patientinnen und Patienten den unermüdlichen Einsatz und die großartige Leistung unserer Mitarbeite-



▲ Markus Klamming, Direktor für Medizin und Pflege (NÖ Landesgesundheitsagentur, LGA), Lukas Friedl, stellvertretender kaufmännischer Standortleiter, Angela Drescher, Stationsleiterin A2, Elisabeth Nemeč, stellvertretende pflegerische Standortleiterin, Simone Nistl, stellvertretende Stationsleiterin A1, Petra Karner, Qualitätsmanagement, Primaria Ingrid Geiss, ärztliche Standortleiterin, Landeshauptfrau-Vize Stephan Pernkopf und Rupert Schreiner, Leitung Personal und Organisation (LGA), freuen die guten Noten für das Spital.
Foto: NÖ LGA / Robert Herbst

rinnen und Mitarbeiter mit diesem tollen Ergebnis bei der Patientenbefragung honorieren. Das stärkt uns, um weiterhin täglich unser Bestes zu geben, damit eine optimale Versorgung unserer Patientinnen und Patienten garantiert ist.“ Ziel sei die beste Versorgung für alle Bürger, ergänzt Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf: „Die Mitarbeiterin-

nen und Mitarbeiter in unseren Kliniken versorgen tagtäglich die Patientinnen und Patienten mit unglaublichem Einsatz und höchster Expertise – das spiegeln auch die Ergebnisse der aktuellen Befragung wider.“

Niederösterreichweit nahmen über 24.300 Patienten an der Umfrage der NÖ Landesgesundheitsagentur teil und gaben ihr Feedback ab.